

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 17 (1970)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



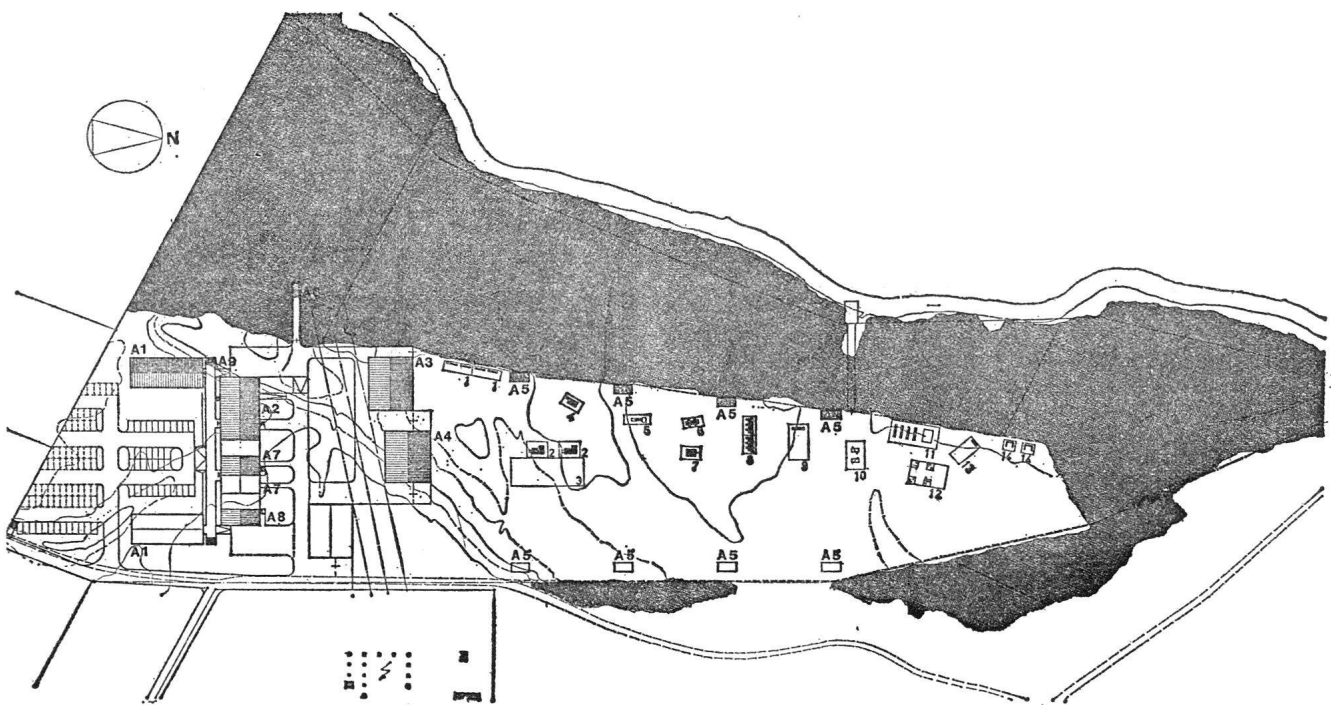
Das Bernervolk entscheidet am 7. Juni über das Zivilschutz-Ausbildungszentrum

Das Bernervolk hat am 7. Juni an einem Urnengang über sechs Geschäfte zu befinden. Darunter befindet sich auch der «Volksbeschluss betreffend der Erstellung eines Zivilschutz-Ausbildungszentrums in Kapellen bei Lyss». Die Stimmbürger wurden in einer ausführlichen Botschaft darüber umfassend unterrichtet. Wir entnehmen dieser Botschaft den Situationsplan, der erkennen lässt, dass der Kanton Bern ein grosses und zweckmässiges Zivilschutz-Ausbildungszentrum erhält. Die Botschaft, die wir den Berner Stimmbürgern als Musterbeispiel einer guten und umfassenden Aufklärung

empfehlen, enthält auch die Modellphotographie, die Pläne des Untergeschosses, des Erdgeschosses und der beiden Obergeschosse, wie auch die Ansichten der West- und Nordfassaden der Gebäude. Die Kosten belaufen sich auf 4 134 700 Franken. Daran bezahlt der Bund 2 400 000 Franken, während der Stimmbürger noch über die dem Kanton verbleibenden Kosten von 1 734 700 Franken zu entscheiden hat.

Es handelt sich um ein ausgewogenes Projekt, bei dessen Planung auch das Bundesamt für Zivilschutz mitgewirkt hat, um den Anforderungen

einer in jeder Weise rationellen und realistischen Ausbildung zu dienen. Mit der Realisierung des Projektes wird ein weiteres Ziel im Aufbau eines seiner Aufgabe in Kriegs- und Katastrophenzeiten gewachsenen Zivilschutzes im Kanton Bern erreicht, um gleichzeitig anderen Kantonen als Beispiel zu dienen. An das Bernervolk — vor allem an jene Stimmbürger, die bereits im Zivilschutz mitarbeiten und seine Anliegen kennen — geht der Aufruf, sich mit einem grossen Aufmarsch und mit einem überzeugten «Ja» zum Zivilschutz-Ausbildungszentrum zu bekennen. SBZ



Situationsplan

A 1 Schul- und Schlaftrakt A 2 Ess-, Theorie- und Küchentrakt A 3 Materialmagazine A 4 Schlauchwasch- und Trockenanlage A 5 Überdeckte Arbeitsplätze
A 6 Zündstofflager A 7 Theoriesaal A 8 Abwart- und Angestelltentrakt A 9 Verbindungsgang

Übungsstationen

1 Übungszaun 2 Fassadenmauern kombiniert mit Übungsturm 3 Trümmerpiste 4 Halber Raum 5 Schacht mit Kriechgang 6 Fuchsröhre 7 Schichtung und Rutschfläche 8 Übungsmauer aus Backstein 9 Übungsmauer aus Beton 10 Verklemmungen unter Trümmern 11 Hebelast 12 Verankerungs- und Hebebahn 13 Strahlrohrführerparcours 14 Offene Brandanlagen

Zivilschutz ist Selbstschutz